

Kran setzt Turm die Krone auf

Europas größter Adventskranz leuchtet bald wieder

Ein Teil des Weges hinauf auf den 56 Meter hohen Wasserturm ist für den 1,5 Tonnen schweren Lichterkranz bereits geschafft. Der Koloss hängt am Haken eines 250-Tonnen-Krans, der wiederum von einem kleineren Kran gestützt wird. Die Kräne stellte die Firma Bruns zur Verfügung. Ab dem 1. Advent, 27. November, um 17 Uhr kann Europas größter hängender Adventskranz per SMS zum Leuchten gebracht werden. Foto: be

rast **Lüneburg**. Kranführer Uwe Rösemann setzt dem historischen Wasserturm die Krone auf: Um 13.10 Uhr nimmt er den 1,5 Tonnen schweren Koloss an den Haken, Helfer bringen Stützen an dem Wichernkranz mit seinem Durchmesser von 13 Metern an, um 13.25 Uhr wird das Lichterkonstrukt hochgehievt und 14 Minuten später, um 13.39 Uhr, auf die Aussichtsplattform des Turms gesetzt. Ohne Komplikationen verlief gestern die Aktion – es ist ja Routine: Bereits zum vierten Mal schmückt Europas größter hängender Adventskranz den Lüneburger Wasserturm.

Lichtdesigner Wolfgang Graemer und seine Mitarbeiter hatten den Kranz vom Morgen an auf dem Hof der Hauptschule Stadtmitte zusammenggebaut, ihn dann oben auf dem Turm mit Stahl am Mauerwerk befestigt. Im Kreis des Kranz sind 20 rote und vier weiße, mannshohe Kerzen angeordnet.

Die Kerzen lassen sich in diesem Jahr nicht per Telefonnummer, wie vergangenen Freitag versehentlich in der Beilage „Das große LZ-Weihnachtsrätsel“ angekündigt, zum Leuchten bringen. Die Aktion läuft in diesem Jahr erstmals nur per SMS, und so wird's gemacht: Vom 1. Advent um 17 Uhr an bis 6. Januar können Interessierte eine SMS mit dem Wort „Licht“ an die Nummer 86669 schicken. Der Preis pro SMS: 1,99 Euro zuzüglich SMS-Kosten gemäß Tarif. Der Adventskranz leuchtet dann auf. Pro SMS gehen 1,37 Euro an das Projekt „Gedichte für Wichte“ des Lüneburger Netzwerks Leseförderung. In das Projekt fließt unter anderem auch der Erlös des Adventskalenderverkaufs, das Motiv stammt vom Künstler Siegmund Munk, das handsignierte Original wird bei der Eröffnung des Lüneburger Weihnachtsmarktes morgen, Mittwoch, um 16 Uhr versteigert.

